Mitteilungsblatt VG Loreley und Rhein-Lahn-Zeitung

NACHTRAG zu Amtliche Bekanntmachungen der Ortsgemeinde Kamp-Bornhofen

<u>Großes Jahrgangstreffen zur 1075-Jahr-Feier</u> Willi Pusch erhielt die Ehrenmedaille der Gemeinde

KW38-Bild-4

Bildunterschrift:

Volles Haus beim Jahrgangstreffen während des Heimatfestes im Jägerhof: 200 Jahrgangskameraden im Saal und knapp 100 Mitglieder der jüngeren Jahrgänge auf der von der Leyenstraße waren der Einladung gefolgt und hatten sehr gute Unterhaltung. Durch das Programm führte Uwe Vogt, der die Veranstaltung hervorragend moderierte und ein tolles Quiz vorbereitet hatte.

Foto: Frank Kalkofen

Knapp 300 Bürgerinnen und Bürger von 26 Jahrgängen konnte Ortsbürgermeister Frank Kalkofen zum großen Jahrgangstreffen zur 1075-Jahr-Feier der Gemeinde begrüßen, welches im Hotel Jägerhof und aus Platzgründen auch in Zelten auf der von der Leyenstraße durchgeführt wurde. Er dankte der Kolping-Kapelle für die Ausrichtung des diesjährigen Heimatfestes als zentrale Feier des Gemeindejubiläums. Sodann stand die Verleihung der Ehrenmedaille der Gemeinde als Höhepunkt der Veranstaltung an.

KW38-Bild-5

Bildunterschrift:

Bei der Verleihung der Ehrenmedaille v.l.n.r.:, Erster Beigeordneter Peter Wendling, Ortsbürgermeister Frank Kalkofen, Willi und Ulrike Pusch, Beigeordnete Lene Lewentz.

Foto: Andre Vickus

In seiner Laudatio ging Ortsbürgermeister Frank Kalkofen auf die vielfältigen Verdienst von Willi Pusch ein: "Mit Zustimmung des Gemeinderates verleiht der Ortsbürgermeister die Ehrenmedaille der Ortsgemeinde Kamp-Bornhofen! Sie ist eine Anerkennung von besonderen Leistungen ehrenamtlich tätiger Mitbürgerinnen und Mitbürger. Meine Beigeordneten Peter Wendling und Lene Lewentz und ich haben nun die ehrenvolle und freudige Aufgabe, einen weiteren Mitbürger mit dieser hohen Auszeichnung zu ehren. Der Ortsgemeinderat stimmte meinem Vorschlag einstimmig zu. Seit dem Jahr 2000 wird jährlich die Ehrenmedaille der Gemeinde verliehen. Es gab hierbei jährlich wechselnde Schwerpunkte. Viele Bürgerinnen wurden bereits geehrt, die sich weit über das normale Maß hinaus ehrenamtlich engagiert haben in den Bereichen Feuerwehr, Freibad, Kirche, Sport, Kultur sowie der Jugend- und Seniorenarbeit. Der diesjährige Empfänger der Ehrenmedaille war in vielen Bereich jahrzehntlang in und für die Gemeinde aktiv. Ich fange mal mit der Parteiarbeit an. Er ist quasi ein Kroko-Typ, denn von 51 Jahren Parteizugehörigkeit verbrachte er jeweils die Hälfte bei der CDU und SPD. So war er CDU-Mitglied von 1974-2000, davon 6 Jahre Vorsitzender der CDU-Kamp-Bornhofen und 11 Jahre Vorsitzender und Stellvertreter des CDU-Gemeindeverbandes Braubach. Außerdem war er Mitglied im CDU-Kreisvorstand, im CDU-Bezirksverband Koblenz-Montabaur sowie Vorsitzender des CDA-Kreisverbandes Rhein-Lahn-Kreis und stellvertretender Vorsitzender des CDA-Bezirksverbandes und Mitglied im Landesvorstand. Im Juni 2001 wechselte er

die Fronten und wurde Mitglied in der SPD Kamp-Bornhofen. Das war damals ein Paukenschlag im Dorf. In der langen kommunalpolitischen Tätigkeit hat er viele Ämter inne. So war er von 1989 bis 1994 Mitglied des Verbandsgemeinderates Braubach und von 1999 bis 2004 zweiter Beigeordneter der Verbandsgemeinde Braubach. Natürlich war er auch viele Jahre bis letztes Jahr Mitglied des Ortsgemeinderates Kamp-Bornhofen. Der Schwerpunkt seiner ehrenamtlichen Arbeit in den letzten Jahrzehnten war zweifelsohne sein Kampf gegen Bahnlärm und Erschütterung. Er war Gründer und Leiter des Verkehrswendeforums Rheinland-Pfalz mit Sitz in Mainz im Jahre 1997, deren Vorsitzender er von 2001 bis 2018 war. Die Gründung der Bürgerinitiative gegen Bahnlärm begann 1994 mit einer ersten Zusammenkunft von Bürgern, die etwas gegen den Bahnlärm unternehmen wollten. Die Gründung erfolgte dann am 08. September 1997 im Cafe Nickenig mit ihm als Vorsitzender. Damit nicht genug war er auch viele Jahre Mitglied des Vorstandes des SC 1912 Kamp-Bornhofen, er kümmerte sich hier schwerpunktmäßig um die Sportanlage und mit seiner Frau um den Heimspielverkauf. Er war hier unzählige Stunden auf dem Sportplatz aktiv und alle Sportlerinnen und Sportler aus unserer Gemeinde haben sein Engagement sehr geschätzt. Dieses Engagement für die Dorfgemeinschaft rundete er in der Mitteldörfer Nachbarschaft ab, wo er seit 1976 bis heute Vorstandsmitglied und auch der Stellvertreter des Nachbarmeister ist. In meiner 22-jährigen Tätigkeit als SC-Vorsitzender und bislang 19 Jahre als Ortsbürgermeister kreuzten sich fast täglich unsere Wege und ich habe den sachlichen und harmonischen Umgang mit ihm immer sehr geschätzt. Ich freue mich sehr, heute diese höchste Auszeichnung der Gemeinde verleihen zu dürfen, er hast sie vollumfänglich verdient. Ich habe großen Respekt und dankende Anerkennung für sein Engagement in den letzten Jahrzehnten und gratuliere ihm namens der Bürgerschaft seiner Heimatgemeinde Kamp-Bornhofen sehr herzlich! Die Ehrenmedaille der Ortsgemeinde Kamp-Bornhofen geht in diesem Jahr an Willi Pusch!"

Frank Kalkofen Ortsbürgermeister